



Amt für Schule und
Weiterbildung

25.08.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Woltering

Telefon: 492-4013

WolteringThomas@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Erweiterung des Schulzentrums Hilstrup, Westfalenstraße 199, 48165 Münster
hier: Grundsatzbeschluss zur Erweiterung

Beratungsfolge

26.08.2020	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
26.08.2020	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 12.12.2018 zum Antrag A-R/0074/2018 „Größere Planungssicherheit und Kostentransparenz bei großen Hochbaumaßnahmen der Stadt Münster“ ein Grundsatzbeschluss zur Erweiterung des Schulzentrums Hilstrup gefasst wird.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Machbarkeitsstudie für eine bauliche Erweiterung des Schulzentrums Hilstrup (Immanuel-Kant-Gymnasium Hilstrup: Erweiterung von G8 auf G9, Johannes-Gutenberg-Realschule Hilstrup: Erweiterung von 3,5 auf 4 Züge, Allgemein: Neue pädagogische Konzepte, Inklusion, Nachmittagsbetreuung, gemeinsame Mensa und Selbstlernzentrum, Dreifachhalle) abgeschlossen ist (Anlage 1: Lageplan Machbarkeitsstudie).
3. Der Rat fasst auf der Grundlage der abgeschlossenen Machbarkeitsstudie den Grundsatzbeschluss zur Erweiterung des Schulzentrums Hilstrup um die in Anlage 2 dargestellten zusätzlichen Raumbedarfe sowie einer Dreifachhalle (Anlage 2: Zusätzliche Raumbedarfe/ Raumprogramm; Anlage 3: Raumprogramm Dreifachhalle).
 - 3.1 Die Verwaltung wird beauftragt, zur Vorbereitung der Vergabe der Planungsleistung einen kombinierten Wettbewerb für Architekten und Landschaftsarchitekten zur Erlangung des Planungskonzeptes einschl. Kostenermittlung für die Erweiterung des Schulzentrums Hilstrup einschließlich VgV-Verfahren (auch für die Tragwerksplanung und die haustechnische Planung) durchzuführen und anschließend auf dieser Grundlage den Errichtungsbeschluss herbeizuführen.

- 3.2 Es wird zur Kenntnis genommen, dass zunächst nur Planungskosten in Höhe von 620.000 € anfallen werden. Spätere Auswirkungen auf den Haushalt durch die Investition werden mit dem Errichtungsbeschluss zu quantifizieren sein und die Ermächtigungen werden zur nächstmöglichen Haushaltsplanung angemeldet.
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass der jetzige Verwaltungstrakt der Hauptschule Hilstrup abgängig ist und zur Überplanung freigegeben wird.
5. **Der Wettbewerb wird mit einem Investitionsbudget ausgelobt. Das Budget wird vorab vom Amt für Immobilienmanagement anhand des Raumprogramms, der Bedarfsplanung und der Standortbedingungen ermittelt. Der Baupreisindexstand zum Zeitpunkt der Festlegung des Budgets wird benannt.**
6. **Die am Wettbewerb teilnehmenden Büros werden aufgefordert, mit der Abgabe ihres Entwurfs eine Kostenschätzung zu den Investitionskosten und Lebenszykluskosten des Entwurfs vorzulegen. Im Rahmen der Wettbewerbsprüfung werden diese Kostenschätzungen durch ein externes Ingenieurbüro/Kalkulatoren geprüft. Das Ergebnis der Prüfung wird der entsprechenden Jurysitzung vorgelegt.**

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung der Sachentscheidung erfolgt aus der Investitionsmaßnahme 4720 „Planungskosten Erw. Schulgebäude“.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitions- maßnahme	4720	Planungskosten Erw. Schulge- bäude			
Auszahlungen		Auszahlungen für Baumaßnah- men	2020	620.000	

Die zur Finanzierung der Planungskosten erforderlichen Ermächtigungen stehen im Haushaltsplan 2020 bei der Produktgruppe 0301 „Leistungen für Schulen“, Investitionsmaßnahme 4720 „Planungskosten Erw. Schulgebäude“ zur Verfügung.

Begründung:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung hat in seiner Sitzung am 13.08.2020 und die Bezirksvertretung Münster-Hilstrup hat in ihrer Sitzung am 13.08.2020 die Vorlage V/0427/2020 jeweils einstimmig beschlossen.

Im Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen am 18.08.2020 wurde ein Änderungsantrag beraten (s. Fettdruck in den Beschlussvorschlägen 5 und 6) und die Vorlage V/0427/2020 wurde einstimmig geändert beschlossen.

Im Rahmen der weiteren Beratung der Vorlage hat auch der Sportausschuss in seiner Sitzung am 20.08.2020 entsprechend der Beschlussfassung im Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen einstimmig geändert beschlossen.

Die Verwaltung schlägt vor, dem geänderten Beschlussvorschlag gem. Ziffern 5 und 6 zu folgen.

I.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtdirektor